

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09210391
<b>Kreis</b>	Dresden, Stadt
<b>Gemeinde</b>	Dresden, Stadt
<b>Anschrift</b>	Ruscheweg 7; 9
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Hellerau * 722z; 722s
<b>Bauwerksname</b>	Gartenstadt Hellerau (Sachgesamtheit)

### Kurzcharakteristik

**Einzeldenkmal** der Sachgesamtheit Gartenstadt Hellerau: zwei Einfamilienhäuser mit Verbindungsbau (siehe auch Sachgesamtheitsdokument - Obj. 09210046); Teil des so genannten Kleinhausviertels von Hellerau, typisch versachlichte und im Sinne eines verfeinerten Heimatstils ländlich erscheinende Bauten des berühmten Architekten Riemerschmid, Beispiel der Reformarchitektur Anfang des 20. Jahrhunderts, baugeschichtlich von Bedeutung, zudem als Teil der Gartenstadt Hellerau von singulärem stadtentwicklungsgeschichtlichem, künstlerischem sowie städtebaulichem Wert

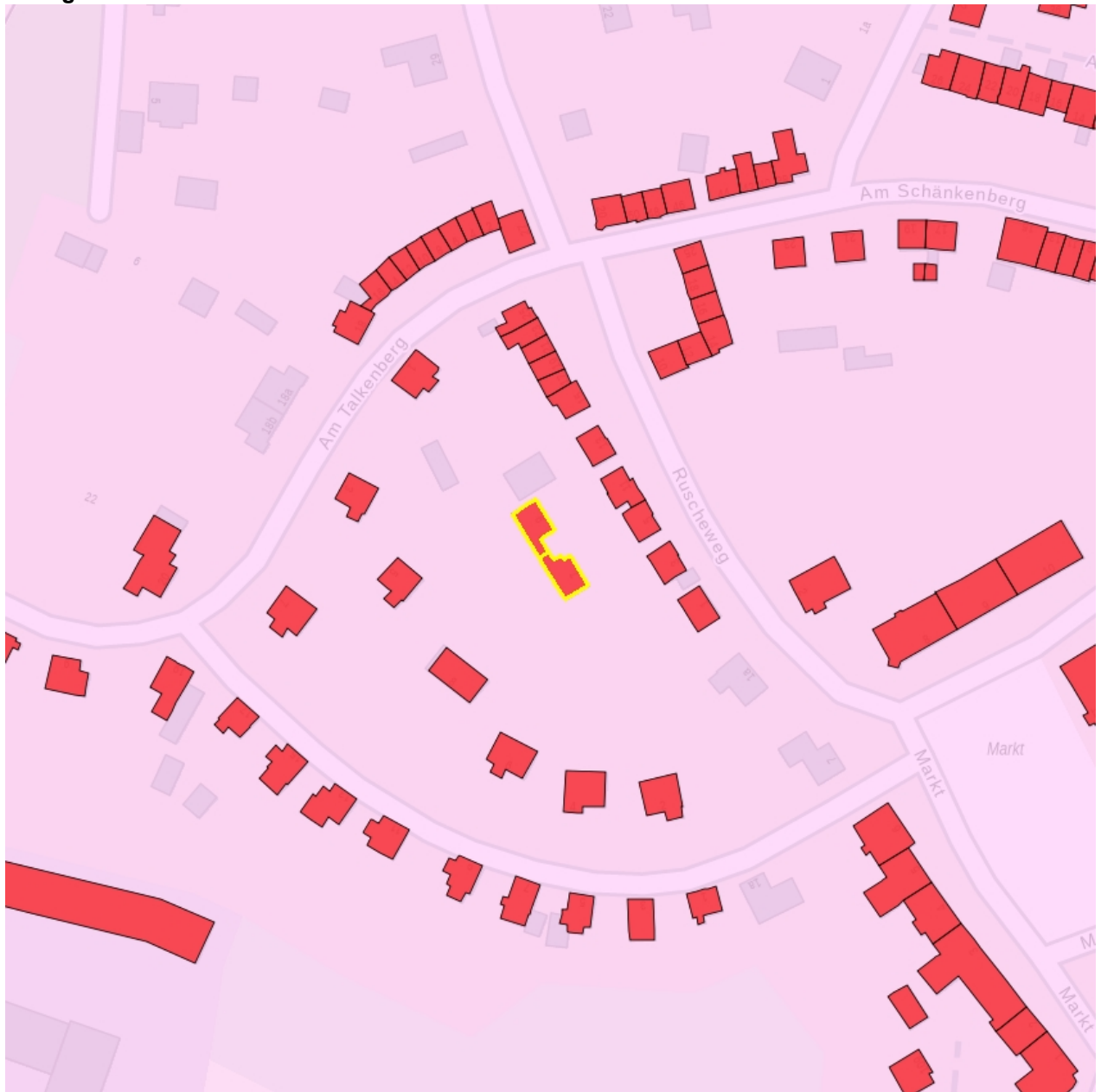
**Datierung** 1911-1912 (Einfamilienwohnhaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09210391 A</b>
Aufnahmejahr	2017
Fotograf	Gühne, Dorit
Beschreibung	Wohnhaus in offener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

